

## **Paoli, Betty: Wo fänd ich Frieden auf dem Erdenrunde (1854)**

1     Wo fänd ich Frieden auf dem Erdenrunde,  
2     Wie sollte Angst mir nicht das Sein verbittern,  
3     Da ich doch weiß: mein Leben zu zersplittern,  
4     Genügt ein einzig Wort aus deinem Munde?!  
  
5     Ich bin kein Held, der zu jedweder Stunde  
6     Starkmüthig trotzt den tödtlichen Gewittern!  
7     Ein Weib nur, muß ich vor dem Worte zittern,  
8     Mit welchem die Vernichtung selbst im Bunde!  
  
9     Das ist's, was alle Glückessaaten reutet  
10    Aus meiner Brust! das lähmt mein bestes Streben,  
11    Ein Sterbeglöcklein, welches rastlos läutet!  
  
12    O höret auf, mir nicht'gen Trost zu geben!  
13    Denn Keiner von euch weiß, was es bedeutet,  
14    Des Streichs gewärtig, unterm Beil zu leben!

(Textopus: Wo fänd ich Frieden auf dem Erdenrunde. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/6>)